



Bibliographische Daten

Titel: Leben der Heiligen, Passional (Winterteil) – Nürnberg, STN, Cent.
IV, 43
Signatur: Cent. IV, 43

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

petrus mit un D' di taubē auf sein haupt
gelehen het D' het am schouer licht
in d' hant Do spich sānt gregorius zu
johā wi blau ist dei glaub Daz du als
leicht erschrikst Do kum er wid' zu mi
selb' Do het sich d' pos gaust vñ am
vn hant vpoerge Do nam gregorius
daz licht vñ petro vñ lengt dē veint
vñ dē munt vñ prent un daz hant
vñ dē leip Do schrai er greveleiche
vñ fur sei wek also er lost sand gregorius
seini dien vñ dē veint Au
pit wir dē grossen lerer daz er vñ
all grossen weishant vñ got erwōb
Do mit wir got ern noch seini lob
vñ noch vnd' sel trost vñ daz wir
noch disem lebē zu d' ewige weishant
kumē Di got selb' ist vñ do mit un
all zeit freyd vñ būne habē amer

Do sānt longmō dē rite

Der heilig longmō was am rit'
zu dē zeitē do di nūc vndū hru
vrieten vñ m' marctē vñ was do
pei do vnd' hir an dē kretz hing.
vñ nā am sper vñ stach es vndū
hru m' sei seitē Do flos wasser vñ
plut aus d' bunte vñ het d' rit' plo
der auge Do ran daz plut ab dē
sper an sei hant Do strach er es
vñ seineu auge Do wurde si m' schou
vñ gesal̄ gar wol vñ d'
got d' m' sei gnod auswēdig tet
Der erleut̄ m' auch m' wēdig sei
hitz mit sei gnod vñ ward m' sei
hitz erwaicht vñ dē zaichē di er
sal̄ Di geschahē do vnd' hir ge
martert ward vñ gewan grossen
rev vñ sei sūnt vñ bekant daz
ih̄s d' wor gotz sun wal vñ hiel
sei rütschaft vñ hilt sich mit gross
demut zu dē zwelspotē Di tauftē

m' vñ lerte m' dē wek zu dē hinebreich
Dor noch ward er am much m' cesa
ria vñ het vndū hru gar lip vñ daz
m' mit fleis tag vñ naht mit pete
mit vaste mit wache vñ mit vil an
der gute ubung vñ was wol aht vñ
zwanzig iar am gut much vñ p̄ngt
vñ lert daz volk vñ bekert mani
ge m' esche zu got Des ward des latz
hir mē Der was am hant vñ glei
nbt eti m' di apgot vñ war sand ion
gus vñ got rett od' sagt Daz het er
fir am schmipf vñ hir m' valē vnd
do er fir m' kumē Do spich er zorn
leiche zu m' longme du scholt dē
Glaubē lassen Dē du di m' eschen
lerst wān er ist gar am gespot vñ
ker dich zu memē gōte vñ pet si am
Des wolt sānt longmō m' tūn
vñ was istet am vndū hru Daz war
dē rih̄ zōr vñ hir m' sei zwinge aus
sneide Daz er gedultibleich vñ be
gert m' sei hizē daz got mit m'
wer Daz noch sluge si m' all lang
m' dē munt pis m' di zen aus vielu
Daz leidē tet m' gar we Do half m'
got daz er denoch wol gereed moht
Do ward er gar fro vñ dankt got
seini gnōde **D**och dē nam d' heil hei
lig am art vñ zu prach di abgoter
vñ spich offeuleich lot sehe ob es
got sei Sei si gewaltig got so schatt
m' mei kraft m' vñ do er di abgot
zu prach Do fur di posen gaust m'
dē vogt vñ auch lust m' manig m' esch
vñ pemgē si reileich vñ do si m'
dē leidē warn Do vielu si fur sand
longmō vñ patē m' daz er m' hulē
Daz si gesamt wurde Do spich er zu
den veintē wor vñ seit ir m' pil
dē Do spichē si Do sei di ab got